

11.10.2016 - 15:11 Uhr

Engagement is king: next media accelerator startet Batch 3 und dreht am Video-Regler!

Hamburg (ots) -

- Querverweis: Bildmaterial wird über obs versandt und ist
abrufbar unter <http://www.presseportal.de/pm/8218/3453353> -

Der europäische Accelerator holt fünf internationale Startups in sein Programm nach Hamburg

Der next media accelerator (<http://www.nma.vc/>) geht mit fünf neuen Teams in die dritte Runde: SuperMashAppBros aus Finnland, Stadeom aus Israel, Minty aus der Slowakei, Snappd aus Schottland und Shouts aus Hamburg dürfen an dem sechsmonatigen Intensivprogramm teilnehmen und werden mit bis zu 50.000 Euro unterstützt. Über die finanzielle und infrastrukturelle Unterstützung hinaus wird der nma die Startups mit Hilfe von Mentoren aus der Medienbranche fördern und ihnen die Weiterentwicklung ihrer mediennahen Lösungen ermöglichen.

Auch mit Batch 3 ist der next media accelerator international aufgestellt und verfolgt weiterhin die Strategie, als führender unabhängiger Medien-Accelerator in Europa die beste Anlaufstelle für internationale Startups zu sein.

Diese fünf Gründerteams wurden ausgewählt:

SuperMashAppBros ist eine Multi-Channel-Entertainment-Company aus Finnland, die sich zum Ziel gesetzt hat, Videos über alle Kanäle hinweg nutzbarer und interaktiver zu machen. SuperMashAppBros wurde von Kalle Määttä und Wesa Aapro ins Leben gerufen und fesselt aktuell die finnischen Nutzer mit einer völlig neuen Variante des Glücksrads, die für mehr Engagement und bessere Monetarisierungsmöglichkeiten für Facebook Live Videos sorgt. Mehr unter: <http://supermashapp.com>

Stadeom ist eine Plattform, mit der User-generated-Videos erstellt, kuratiert und geteilt werden können. Vor allem Sportevents lassen sich durch diese Funktion miterleben und mit eigenen kurzen Videobeiträgen kommentieren. Das israelische Startup wurde von Yaniv Solnik und Gloria Conciello mit der Intention gegründet, Sportfans zu verbinden, egal wo diese gerade ein Event verfolgen. Mehr unter: <http://www.stadeom.com/>

Minty ist aus einer einfachen Idee heraus geboren. Es sollte ein Ort geschaffen werden, an dem die weltweit schönsten Illustrationen - in bester Qualität - entdeckt und gekauft werden können. Die Künstler und Illustrationen werden von professionellen Illustratoren, Designern und Art Directors ausgewählt. Die Künstler können ihre Kunstwerke dann einfach per Drag-and-Drop-Funktion auf die Plattform hochladen. Das bisher einzigartige slowakische Startup wurde im Juli 2014 von Feri Kocurik, Petra Kemkova und Andrej Kizling gegründet. Mehr unter: <https://mintystock.com/>

Shouts ist ein mobiles soziales Netzwerk, das basierend auf dem Umkreis Fotos von Menschen aus der Umgebung anzeigt. Die App ist schon jetzt populär in einer jungen Zielgruppe, und zusammen mit dem next media accelerator wollen die Gründer Thorsten Rohmann und Jan Beuck das weitere Wachstum forcieren. Mehr unter: <https://www.shouts.de/>

Snappd aus Schottland setzt voll auf Vertical Video und bietet Influencern die Möglichkeit, ihre Snapchat-Videos auch später noch ihren Followern zu zeigen. Snappd wird The Home of Vertical Video werden, da sind sich die Gründer Creeshla Doherty und Russell Barnard sehr sicher. Mehr unter: <https://snappd.tech/>

"Engagement is king - aber schwer zu erreichen! Wer sehen will, was die Medienbranche in den nächsten Monaten umtreiben wird, der sollte dringend mal einen Blick auf unseren dritten Durchgang werfen!", sagt Dirk Zeiler, CEO des next media accelerator.

"Das neue Batch beweist wieder einmal, wieviel Innovations- und Gründerpotential im Medienumfeld steckt", betont COO Nico Lumma.

Der von der dpa Deutsche Presse-Agentur initiierte next media accelerator investierte bereits in Startups wie spectrm (Berlin), Pushapps (Israel), AdTriba (Hamburg) und WePolitics (Athen).

Über next media accelerator

Der 2015 gegründete next media accelerator fördert mediennahe Startups aus ganz Europa mit einem sechsmonatigen Intensivprogramm und bis zu 50 000 Euro. Hinter dem nma steckt als Investor und Partner die dpa, die das Programm initiiert hat. Die Gesellschafter sind Axel Springer Digital Ventures GmbH, dpa Deutsche Presse-Agentur GmbH, Gruner+Jahr GmbH & Co. KG, Libri GmbH, Local Publisher Pool (LPP) GbR, medien:holding nord GmbH, Spiegel Futur Zwei GmbH, Weischer.Media GmbH & Co. KG, Zeitverlag Gerd Bucerius GmbH & Co. KG und die 2 Welten Investment GmbH. Weitere Informationen unter: <http://www.nma.vc/>

Über die dpa Deutsche Presse-Agentur GmbH

Die dpa Deutsche Presse-Agentur GmbH ist der unabhängige Dienstleister für multimediale Inhalte. Die Nachrichtenagentur versorgt als Marktführer in Deutschland tagesaktuelle Medien aus dem In- und Ausland. Ein weltumspannendes Netz von Redakteuren und Reportern garantiert die eigene Nachrichtenbeschaffung nach im dpa-Statut festgelegten Grundsätzen: unparteiisch und unabhängig von Weltanschauungsfragen, Wirtschafts- und Finanzgruppen oder Regierungen. dpa arbeitet über alle Mediengrenzen hinweg, rund um die Uhr. Auf diese Qualität verlassen sich Printmedien, Rundfunksender, Online- und Mobilfunkanbieter sowie andere Unternehmenskunden in mehr als 100 Ländern. Mehr unter www.dpa.com.

Kontakt:

next media accelerator GmbH
Nico Lumma
COO / Managing Partner
Telefon: +49 15161315310
E-Mail: nico@nma.vc

dpa Deutsche Presse-Agentur GmbH
Chris Melzer
Leiter Unternehmenskommunikation
Telefon: +49 30 2852 31103
E-Mail: melzer.chris@dpa.com

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100017805/100794102> abgerufen werden.